

## Leben statt Versiegelung: nachhaltiges Bauen in Biebortal

Wir stehen für eine konstruktive Begleitung des Wachstums unserer Gemeinde, werden aber darauf achten, dass neue Baugebiete nur dann beschlossen werden, wenn dies insbesondere mit den Belangen von Umwelt, Natur und Nachbarschaft vereinbar ist. Bevor die um die Ortsteile gelegenen Felder und Wiesen überplant und überbaut werden, müssen die Potenziale der Innenentwicklung und Nachverdichtung genutzt werden. Nur wenn dies nicht möglich ist oder in der Gesamtschau für die Gemeinde eine schlechtere



Lösung wäre, kann eine weitere Bebauung des Außenbereichs vertretbar sein.

Wenn Neuversiegelungen von Flächen und Böden nicht vermeidbar sind, weil die Vorteile baulicher Entwicklung im Außenbereich für die Entwicklung der Gemeinde so schwer wiegen, dann soll das mit Entsiegelungsmaßnahmen ausgeglichen werden. In neuen Baugebieten soll in besonderem Maße auf Beachtung von Nachhaltigkeitsgrundsätzen, Klimaschutz und Umweltverträglichkeit geachtet werden. Auch bei der Vergabe von Baugrundstücken wollen wir uns für eine Berücksichtigung naturschutzrelevanter Belange einsetzen.

## Nachhaltige Familienpolitik für alle Generationen

Für die Kinderbetreuung sind bei uns die Kommunen verantwortlich. Biebortal muss sicherstellen, dass es bei uns genug Betreuungsplätze gibt. In den letzten Jahren hat unsere Gemeinde viel Geld investiert, um die einzelnen Kindertagesstätten baulich fit zu machen. Ein weiterer Ausbau ist zwingend erforderlich. Das sind uns unsere Kinder und Enkel:innen wert.

Wir unterstützen die Entwicklung eines Jugendbeirats mit einer festen Anbindung an die Arbeit in der Gemeindevertretung.

Freizeit- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche leben von einer aktiven und engagierten Vereinsarbeit. Wir wollen die Vereine unterstützen, damit sie ihre Arbeit „nach“ Corona mit dem gleichen Engagement weiterführen können.

Für uns ist die aktive Einbindung der Älteren in generationenübergreifende Projekte wichtig. Wir wollen in Biebortal Wohn- und Lebensformen etablieren, die das Neben- und Miteinander der Generationen fördern. Außerdem möchten wir damit neue Perspektiven für die Belebung des innerörtlichen Bereichs und den Verzicht auf immer neue Flächenversiegelungen durch Neubaugebiete ermöglichen.

### Impressum:

Herausgeber: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Biebortal

V.i.S.d.P.: Hendryk Gaidies, Am Schindwasen 4, 35444 Biebortal, info@gruene-biebortal.de

Bildrechte:  
Titelseite: pixabay; Portraits Rückseite: Hartwig Leuer

Klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Hier geht's  
zu unserem  
vollständigen  
Wahlprogramm:



## Nachhaltigkeit braucht Engagement und Ehrenamt

Wir alle wissen, dass gerade im ländlichen Bereich ehrenamtliche Tätigkeiten in und außerhalb von Vereinen ein unverzichtbarer Stützpfiler für das Funktionieren des sozialen Lebens sind. Auch wenn die Situation für das Ehrenamt immer schwieriger wird, so gibt es immer noch sehr, sehr viele Menschen in Biebortal, die ihre Zeit und ihr Engagement investieren. Sie alle stellen sicher, dass die Feuerwehr funktioniert, dass unsere Kinder Sport treiben können oder dass der Gail'sche Park ein solches Schmuckstück geworden ist. Das gilt im Übrigen genauso auch für viele, viele andere Bereiche, die wir hier nicht alle aufzählen können.

Jeder und jedem Einzelnen dieser ehrenamtlichen Helfer:innen gilt ein ganz dickes Dankeschön!

Wir machen uns weiterhin dafür stark, dass das Ehrenamt gestärkt wird und alle Helfer:innen die Unterstützung bekommen, die sie und ihr Projekt verdient haben!



## Nachhaltige Finanzpolitik: Schulden abbauen, Investitionen sichern

Ein schuldenfreier Haushalt in Biebortal ist ein wichtiges Ziel. Durch die Teilnahme an der Hessenkasse war der Weg vor Corona zu einem vollständigen Abbau der Kassenkredite bis 2025 vorgezeichnet. Dieses Ziel werden wir gemeinsam mit den anderen Fraktionen in der Gemeindevertretung auch weiter verfolgen. Aber nicht um jeden Preis!



Die Bekämpfung der Folgen der Corona-Pandemie, aber auch andere wichtige Investitionen für die Zukunft oder zur Erhaltung und Regeneration unserer natürlichen Lebensräume können uns da einen Strich durch die Rechnung machen. Es nutzt ja nichts, wenn wir unseren Kindern und Enkel:innen ein schuldenfreies Biebortal hinterlassen, in dem niemand mehr leben kann oder will.

Deshalb sind für uns der Abbau des Investitionsstaus, evtl. erforderliche Maßnahmen zum Ausgleich von Corona-Folgen, Investitionen in nachhaltige und zukunftsorientierte Projekte sowie der Ausbau von Klima-, Umweltschutz- und Energiemaßnahmen gleichwertige Ziele zur Entschuldung. Fördergelder sind dafür eine unverzichtbare Unterstützung.



# Unser Programm zur Kommunalwahl am 14. März 2021

#grünfürbiebertal



## Liebe Biebertalerinnen und Biebertaler,

am 14. März 2021 sind Kommunalwahlen. Neben dem Kreistag und den Ortsbeiräten wählen Sie da auch die Gemeindevertretung. Alle politischen Gruppierungen und Parteien setzen sich glaubhaft für die Interessen Biebertals ein. Viele Themen überschneiden sich. Alle wollen mittlerweile auch mehr Klima-, Umwelt- und Naturschutz ... **Ist es dann nicht egal, wen ich wähle? Nein, das ist es nicht!**

- Wenn Ihnen Klima-, Umwelt- und Naturschutz auch dann noch wichtig sind, wenn sie sich nicht mit wirtschaftlichen Interessen vereinbaren lassen ...
- Wenn Ihnen öffentlicher Nahverkehr, mehr und bessere Radwege, alternative Verkehrskonzepte, kinder- und senior:innengerechtes Leben und Wohnen am Herzen liegen ...
- Wenn Sie wollen, dass weitere Flächenversiegelungen in Biebertal vermieden werden sollten ...
- Wenn Sie der Meinung sind, dass Entscheidungen schneller getroffen und Vorhaben schneller umgesetzt werden könnten und sollten ...

... dann sind das zahlreiche Gründe, Ihre Stimme(n) der **Liste 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** zu geben.

Sehr wahrscheinlich wird es auch nach dieser Wahl keine Fraktion geben, die alleine sagen kann, wo es langgeht – und das ist auch gut so. Deshalb wollen wir unsere Ziele gar nicht alleine umsetzen, sondern gerne zusammen mit den anderen politischen Gruppierungen und Parteien in der Gemeindevertretung. Aber damit das auch gut wird, brauchen wir eine starke GRÜNE Fraktion – für Sie und für Dich, für Biebertal und für unsere Zukunft.

**Biebertal – grün, nachhaltig und lebenswert. Gemeinsam kriegen wir das hin.**



Foto: privat  
**Siegfried "Sigggi" Gröf**

## Mehr Einsatz für Naturschutz und klimafreundliche Energie in Biebertal

Eine intakte Natur ist für die Bewahrung unserer Lebensgrundlagen essenziell. Artenvielfalt braucht funktionierende Ökosysteme. Wir müssen auch auf kommunaler Ebene den Natur- und Umweltschutz besonders beachten. Nur so kann es uns gelingen, dass Lebensstätten von Tier- und Pflanzenarten erhalten und neu etabliert werden. Damit uns eine lebenswerte Umwelt bewahrt bleibt, müssen wir das dramatische Artensterben stoppen. Die Gemeinde kann dabei auf ihren Grundstücken und Wegen, bei ihren Projekten und bei der kommunalen Entwicklungsplanung wichtige Beiträge und Überzeugungsarbeit leisten, damit wir in Biebertal gemeinsam und gerne im Einklang mit Natur und Umwelt leben.



Foto: pixabay.com/silviarita

Gleiches gilt für den dringend erforderlichen Anschlag der Energiewende. Wir müssen den voranschreitenden Klimawandel abmildern, damit unsere heutigen Lebensgrundlagen auch noch für unsere Kinder und Enkel:innen erhalten bleiben. Es gilt, in der Gemeinde Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Energieverbrauch senken und den Energiebedarf aus regenerativen Energiequellen stillen, muss unsere Divise sein. Dazu gehört auch, im Gemeindegebiet die Erzeugung erneuerbarer Energieerzeugung an dafür geeigneten und umweltverträglich realisierbaren Standorten zu ermöglichen.



Foto: pixabay.com/ulleo

## Neue Wege für zukunftsfähige Verkehrskonzepte

Mobilität wandelt sich zur Zeit. Wir wollen auch im ländlichen Biebertal die Chance nutzen, eine Transformation vom PKW-Individualverkehr hin zu alternativen Formen der Mobilität zu erreichen. Die Ausweitung von Tempobegrenzungen hilft dem Radverkehr und stärkt die Sicherheit, sorgt aber auch für eine Senkung von Emissionen und Lärmbelastung. Eine Stärkung des ÖPNV macht den Verzicht auf die Nutzung des eigenen PKWs noch attraktiver.



Foto: pixabay.com/manfredrichter

Nicht nur beim Anschluss von Biebertal an das Radwegenetz, auch bei der Durchquerung Biebertals und seiner Ortsteile gibt es zahlreiche Brennpunkte, für die dringend eine Lösung gefunden werden muss. Arbeitnehmer:innen auf dem Weg zur Arbeit, Kinder auf dem Schulweg, Familien beim gemeinsamen Ausflug auf dem Rad – sie alle haben ein Recht darauf, sicher gemeinsam mit dem Autoverkehr unser Wegenetz zu nutzen. Wir setzen uns daher für eine Stärkung des Radverkehrs ein.

## Gemeinsam für Biebertal

**Siegfried "Sigggi" Gröf**, 54, seit 2011 gewähltes Mitglied der Biebertaler Gemeindevertretung und Vorsitzender im SKS-Ausschuss. Anfang 2018 hat er den Fraktionsvorsitz übernommen und ist seitdem Mitglied im Haupt- & Finanzausschuss. Neben den grünen Kernthemen liegen seine Schwerpunkte im Bereich Soziales und Kultur. Auch der Erhalt unseres Familienbades ist ihm sehr wichtig.



**Kathrin Gaidies**, 49, seit 2011 Mitglied der Gemeindevertretung, seit 2018 Mitglied im Ausschuss für Sport, Kultur & Soziales und seit 2020 Sitz in der Steuerungsgruppe zum Dorfontwicklungsprozess. In Biebertal sollen Menschen aller Generationen gut leben können. Deshalb ist es ihr wichtig, unsere soziale Infrastruktur von der Kinderbetreuung über Sport- und Freizeitangebote bis hin zur pflegerischen Versorgung bedarfsgerecht und zukunftsfähig zu gestalten.

**Jonas Rentrop**, 30, aufgewachsen und verwurzelt in Fellingshausen. Als Klimaschutzmanager bei der Stadt Gießen koordiniert er Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen. Seine Schwerpunkte liegen demnach im Bereich der Energiewende, Kreislaufwirtschaft und nachhaltigen Mobilität. Seit seiner Jugend ist er aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr u. Mitglied im Natur- und Vogelschutzverein.



**Heiko Hederich**, 49, seit 2016 in der Gemeindevertretung, im Ausschuss Bauen, Umwelt, Verkehr & Energie sowie in der Betriebskommission. Der Respekt vor Mitmenschen und der Umwelt leitet sein Denken und Handeln. Er weiß, dass die Mehrkosten für klimagerechtes Verhalten viel niedriger sind als die Folgekosten der Erderwärmung. Seine Ziele sind Schutz der Wasserversorgung, die Sanierung des Waldes und keine Flächenversiegelungen.

**Philipp Becker**, 49 Jahre, kandidiert erstmals für die Gemeindevertretung. Er setzt sich für einen Ausbau unseres Radwegenetzes und den Erhalt unserer Artenvielfalt ein, steht aber auch für viele andere grüne Themen, wie alternative Energien oder nachhaltiges Bauen ein. Aktiv engagiert er sich in der Biebertaler Feuerwehr und im Vorstand des Förderkreises der Grundschule in Rodheim.



**Dirk Teßmer**, 50, seit 15 Jahren Biebertaler und ehrenamtlich in der KSG Bieber sowie im Umweltschutzverein BUND aktiv. Führt eine auf Umwelt- und Planungsrecht ausgerichtete Rechtsanwaltskanzlei und möchte sich in der Gemeindevertretung für nachhaltige Klima- und Umweltschutzpolitik einsetzen.

### Weitere Kandidat:innen

**Michelle Platt** 28, möchte mehr junge Menschen an der Ortschaftspolitik teilhaben lassen.  
**Reiner Schön** 66, engagiert sich für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Gemeindevorstand.  
**Dinah Duodu** 44, ihr liegen die Themen Inklusion, Tierschutz u. Nachhaltigkeit am Herzen.  
**Andreas Taddey** 52, setzt sich für eine barrierefreie Infrastruktur und besseren ÖPNV ein.  
**Tanja Kuhl** 57, wichtig ist ihr ein kostenfreier Zugang zu Literatur und Bildung für alle.  
**Markus Krappen** 62, wünscht sich die Versöhnung der Landwirt:innen mit grünen Zielen.  
**Hartwig Leuer** 74, als passionierter Fahrradfahrer tritt er für den Ausbau von Radwegen ein.

### Energie:

Der Ausbau alternativer Energien bleibt eine wichtige Aufgabe. Gleichzeitig muss der Energieverbrauch von Bestandsgebäuden gesenkt werden.

### Umweltschutz:

Die schnelle Besetzung der Klimaschutzmanagement-Stelle, klimarobuster Waldbau sowie keine neuen Flächenversiegelungen sind uns sehr wichtig.

### Mobilität:

Wir fordern besseren ÖPNV, mehr und bessere Rad- und Wanderwege sowie neue und nachhaltige Konzepte für weniger Verkehr in unseren Ortsteilen.

### Bauen & Wohnen:

Die Innenentwicklung steht für uns vor dem Neubau auf der grünen Wiese. Neue Baugebiete wollen wir möglichst umweltverträglich gestalten.

### Familie & Soziales:

Wir wollen das Kinderbetreuungsangebot ausbauen u. sichern, einen Jugendbeirat etablieren und ein attraktives Leben u. Wohnen für Ältere ermöglichen.

### Finanzen:

Ein schuldenfreier Haushalt für Biebertal ist unser Ziel. Trotz der durch Corona erschwerten Lage müssen wir aber auch Investitionen sichern.

### Engagement:

Das Ehrenamt als gesellschaftliches Fundament benötigt mehr Anerkennung u. Unterstützung; der Energiekostenbeitrag für Sporthallen ist keine Lösung